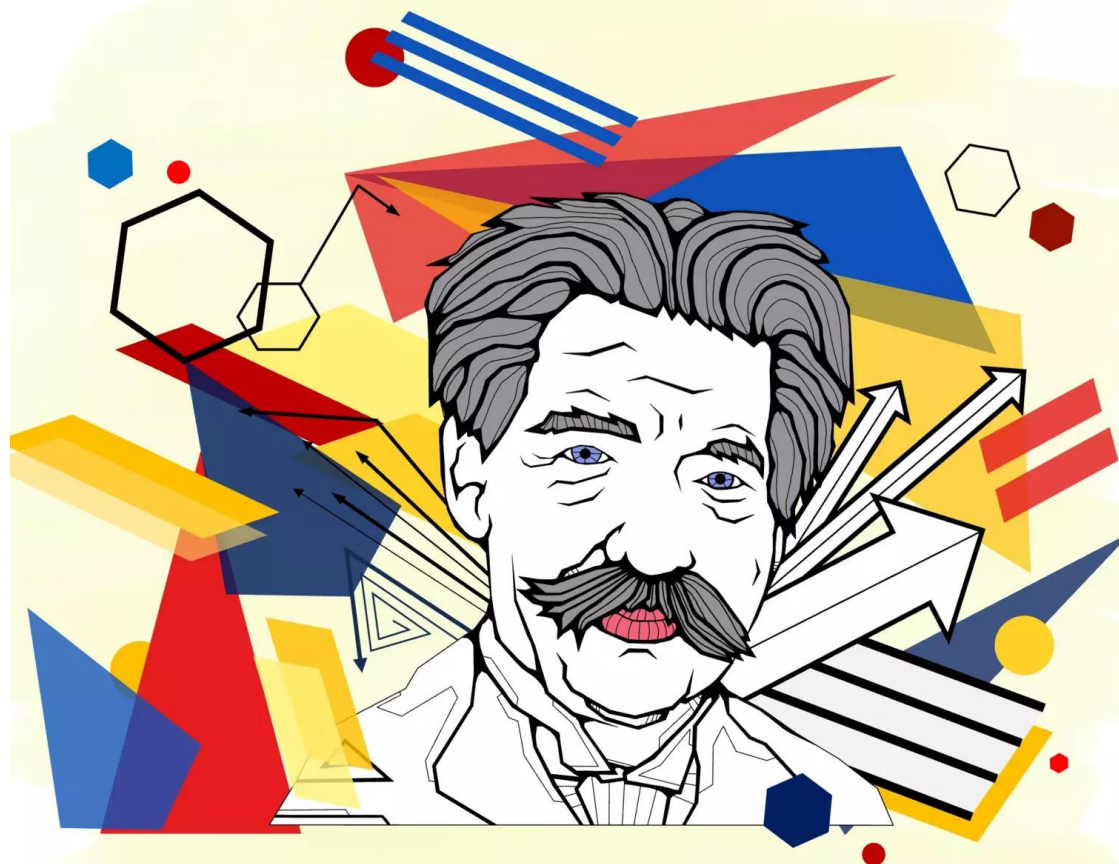


*Bildung für Herz
und Verstand*



Das ASG stellt sich vor



Wissenswertes über unsere Schule

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM CRAILSHEIM

INHALT

Willkommen	03
Übergang Grundschule	04
Schulgebäude	06
Profile	10
Prävention	12
Digitalisierung	14
Ganztagesangebot	15
Schülerarbeit	16
Elternarbeit	17
Leitbild	18
Schulsozialarbeit	19
Naturwissenschaften.....	20
Fremdsprachen.....	21
Musik	22
Gesellschaftswissenschaften.....	23
Sport	24
Schüleraustausch	25
Bogy-Konzept	26
Partner und Auszeichnungen	27
Impressum	28

WILLKOMMEN

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

mit dieser Broschüre wollen wir Euch und Ihnen einen ersten Einblick in das schulische Leben und die vielseitige Arbeit am Albert-Schweitzer-Gymnasium geben. Den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen wollen wir in den nächsten neun Jahren Heimat geben und Begleiter sein, damit sie nach dem Verlassen der Schule ihr Leben erfolgreich gestalten und den Anforderungen der Zukunft gelassen entgegen sehen können. Wir haben uns vorgenommen, unsere Schülerinnen und Schüler individuell und mit großer Wertschätzung zu fördern.

Wir pflegen eine Willkommenskultur, die Vielfalt als Chance begreift und ein Schulklima etabliert, das geprägt ist von Fairness, Verantwortungsbewusstsein und einem konstruktiven Miteinander. Unser Leitbild bietet dabei Orientierung für unsere Arbeit und unsere enge demokratische Zusammenarbeit zwischen allen am Schulleben Beteiligten. Denn ein reger und konstruktiver Austausch zwischen Eltern, Kollegium und Schülerinnen und Schülern ist der Garant für eine erfolgreiche Bildungsarbeit an unserer Schule.

Wir wünschen nun allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim Blättern in dieser Informationsschrift. Wir freuen uns, Euch und Sie am „Nachmittag der offenen Tür“ persönlich am ASG zu begrüßen und mit Euch und Ihnen ins Gespräch kommen zu dürfen.

Herzlichst

Christian Reinhardt & das Team der erweiterten Schulleitung



ÜBERGANG GRUNDSCHULE

Mit dem Wechsel auf die weiterführende Schule beginnt für Kinder ein spannender neuer Lebensabschnitt. Am ASG möchten wir diesen Wechsel so unkompliziert wie möglich gestalten. Wir erleichtern den Kindern das Ankommen durch verschiedene Aktionen:

Vorzeitige Einschulung

Die neuen „Fünfer“ werden noch vor den Sommerferien an einem Nachmittag feierlich begrüßt. An diesem Tag wird die Klasseneinteilung bekannt gegeben. Hier lernen unsere neuen Schülerinnen und Schüler also ihre zukünftigen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sowie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler kennen. Auch die Schülerpaten stellen sich vor. Gemeinsam verbringen alle eine Unterrichtsstunde im künftigen Klassenzimmer.

Patinnen und Paten

Schülerpaten sind erfahrene und verantwortungsbewusste Schülerinnen und Schüler aus Klasse 8, die den Neuankömmlingen in den ersten Wochen und Monaten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Fünf bis sechs Jugendliche betreuen dabei jeweils eine Klasse als Ansprechpartner, z.B. durch Unterstützung bei Lesenächten, Klassenfesten, Klassenzimmergestaltung, Wandertagen oder eigenen Projekten.

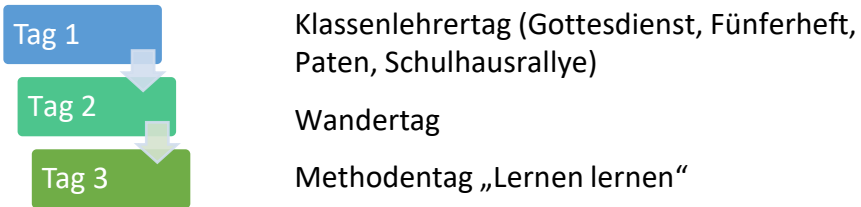
Stärkung der Klassengemeinschaft

Es ist uns sehr wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler in der Klasse schnell zueinander finden und sich bald eine starke Klassengemeinschaft bildet. Dazu gibt es feste Klassenlehrerstunden, Ausflüge und Wandertage, Erlebnispädagogik im Wald und Methodentage zum Lernen.

Die ersten Tage am ASG

In der Einführungswoche nehmen sich die Lehrerinnen und Lehrer der Fünferklassen Zeit, um die neuen Schülerinnen und Schüler willkommen zu heißen und sie mit der neuen Lernumgebung vertraut zu machen. Das Kennenlernen steht im Vordergrund.

Einführungswoche in Klasse 5



Medienbildung

Der versierte und verantwortungsvolle Umgang mit modernen Medien ist eine wichtige Grundfähigkeit in der heutigen Informationsgesellschaft. Gemäß Bildungsplan vermitteln wir die Grundlagen in Klasse 5 im einwöchigen „Basiskurs Medienbildung“. Die Medienkompetenz wird in den folgenden Klassenstufen weiter ausgebaut.



SCHULGEBÄUDE



Das ASG wurde in den vergangenen Jahren umgebaut und umfangreich saniert.

Unsere neuen Fünftklässler erwartet ein brandneues modernes Schulgebäude mit toller Ausstattung!

Das „Hauptgebäude“ ist das neue **LERNQUARTIER**

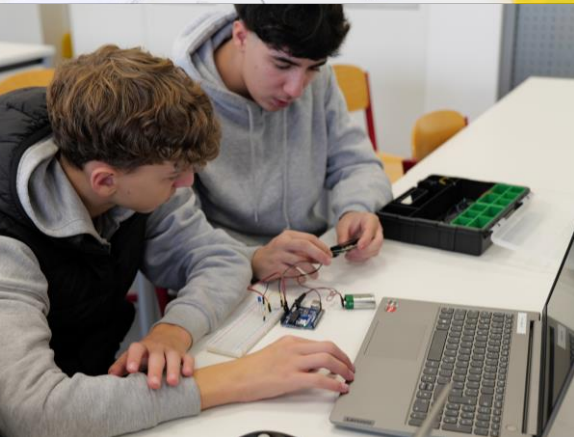
Das Lernquartier gliedert sich in den Verwaltungsbereich und den Klassenzimmertrakt. Im **Verwaltungsbereich** befinden sich Sekretariat und Rektorat sowie das auf zwei Etagen neu gestaltete Lehrerzimmer.

Die **Klassenzimmer** verfügen über **analoge und digitale Tafeln** und sind gemäß akustischen Gesichtspunkten gestaltet, um eine ruhige Lernatmosphäre zu ermöglichen. Ebenso befindet sich hier die neu renovierte **Aula**, die für Versammlungen und Veranstaltungen benutzt wird.



Aus dem „Schwanensee“ wurde das EXPERIMENTIERLABOR

Hier befinden sich die **neueingerichteten Fachräume** der Naturwissenschaften mit moderner technischer Ausstattung. Durch die Versorgung mit Strom, Gas und LAN über die Decke kann die Anordnung der Möbel an die **heutigen methodisch-didaktischen Erfordernisse** angepasst werden. Im Erdgeschoss befinden sich sieben Klassenzimmer, die mit elektronischen Tafeln und Dokumentenkameras ausgestattet sind.



SCHULGEBÄUDE

Der „Neuestbau“ ist jetzt eine KREATIVWERKSTATT

Die **Fachräume der Musik und der Bildenden Kunst** sowie die Werkräume sind in gemütlichen, aber **technisch modern ausgestatteten Räumen** im Erdgeschoss untergebracht. Auf dem Dach befindet sich ein Beobachtungsposten für die Teleskope des ASG.

Im unteren Bereich können Schülerinnen und Schüler in der neu gestalteten **Cafeteria** zusammenkommen. Diese öffnet sich durch die Hanglage ebenerdig entlang einer breiten Glasfront nach draußen. In der Cafeteria mit Ausgängen in die Pausenhöfe finden die SuS im Untergeschoss auch abschließbare Fächer.





Das „Hexenbuckelgebäude“ ist unser neues SCHÜLERZENTRUM

Dieses Gebäude wurde am aufwändigsten umgestaltet und erfuhr eine **schülerzentrierte Umwidmung**. Neben Aufenthaltsräumen und der Schülerbücherei, die auch die **Computerarbeitsplätze** für Schülerinnen und Schüler beherbergt, befindet sich hier der Plenarsaal, in dem Vorträge und Planspiele abgehalten werden können. Seminarräume erlauben die Arbeit in kleinen Gruppen, der **Ganztagesraum** ist mit einer Möblierung ausgestattet, die den jeweiligen Erfordernissen angepasst werden kann.

Vom Raum der Schülerfirma und den Räumlichkeiten der SMV und Elternvertretung aus kann das außen liegende **grüne Klassenzimmer** eingesehen werden, das naturnahes Unterrichten aber auch das selbstständige Arbeiten und den Aufenthalt im Grünen erlaubt.

PROFILE

Alle Schülerinnen und Schüler starten in **Klasse 5** mit der Fremdsprache Englisch. Der Religionsunterricht findet in den Klassen 5 und 6 konfessionell-kooperativ statt (KoKoRe). In Klasse 5 wird das Fach von einer evangelischen, in Klasse 6 von einer katholischen Lehrkraft unterrichtet. Ab Klasse 5 wird Ethik für diejenigen angeboten, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen.

In **Klasse 6** gilt es, zwischen Latein und Französisch als zweiter Fremdsprache zu wählen. Im zweiten Halbjahr der Klasse 5 gibt es hierzu Informationen und Beratung für Kinder und Eltern.

In den **Klassen 7-10** kommen schrittweise weitere Nebenfächer dazu.

Mit beiden Fremdsprachenfolgen kann **ab Klasse 9** nach aktuellem Stand jedes der drei Profile am ASG gewählt werden.

- a) **Naturwissenschaft/Technik (NwT):** Förderung von fächerübergreifendem Querschnittsdenken und technischem Arbeiten wie Bauen, Löten und auch Programmieren.
- b) **Sprachen:** Spanisch als 3. Fremdsprache
- c) **Informatik/Mathematik/Physik (IMP):** Nicht nur für Mathematiker, sondern für alle, die Interesse an Programmierung, Datenbanken, Astronomie und ähnlichem haben

In der **Kurstufe** wählen alle Schülerinnen und Schüler nach Interesse und Begabung zwischen fünf-, drei- und zweistündigen Fächern.

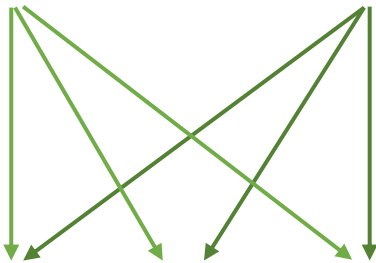
Ab dem Schuljahr 2025/26 werden am ASG **die fünf Innovationselemente** in die Stundenpläne integriert werden, die vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der **Anpassung der Bildungspläne** vorgesehen sind:

1. Stärkung der beiden Fächer Deutsch und Mathematik in der Unterstufe
2. Stärkung des MINT-Bereichs
3. Stärkung der Demokratiebildung
4. Stärkung der Beruflichen Orientierung
5. Stärkung der Lern- und Leistungsentwicklung durch individuelles Schülermentoring

Klasse

Profile

Fächer

5	Englisch	D, M, Geo, BNT, Reli/Eth, BK, Mu, Sport
6	Latein Französisch	
7		Bio G
8		Inf Ph
9	NwT Span IMP	WBS Ch
10		Gk
11	Vorbereitung Kursstufe	
12 13	Kursstufe	

PRÄVENTION

Am ASG hat das Kollegium gemeinsam mit den regionalen Präventionsbeauftragten und im Rahmen der landesweiten Kampagne „Stark. Stärker. Wir“ ein schulspezifisches Konzept im Bereich der Prävention erarbeitet. Die wichtigsten Säulen sind hier Medien-, Gewalt- und Drogenprävention.

In den Klassen 5 bis 8 wird eine **Klassenlehrerstunde** durchgeführt, in der die Klassenleitungsteams mit den Kindern und Jugendlichen an der Stärkung der sozialen Kompetenz arbeiten. Wir arbeiten hier mit dem Programm „Lions-Quest: Erwachsen Werden“. Darüber hinaus haben die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer außerhalb des normalen Fachunterrichts Zeit für das Format des **Klassenrats**, in dem die Heranwachsenden aktuelle Fragen und auch Konflikte selbst diskutieren und lösen können.

Zusätzlich zu den Inhalten der Klassenlehrerstunde gibt es auch **Präventionseinheiten im Fachunterricht**, z.B. zu den Themen Alkohol, Rauchen und illegale Drogen.



Die Präventionscurricula der einzelnen Klassenstufen:

5

- Kennenlertage
- Methodentage
- Einführung Klassenrat
- Lions-Quest
- Paten
- Verkehrsprävention
- Klassenzimmer gestalten
- Waldjugendspiele

6

- Klassenrat
- Anti-Mobbing-Tage
- Lions-Quest, z.B. „Verantwortung übernehmen“

7

- Klassenrat
- Lions-Quest, z.B. „Umgang mit Gruppendruck“
- Thema Sucht

8

- Drogen-Prävention, „Kenn Dein Limit“
- Illegale Drogen – Präventionsprogramm mit der Polizei
- Cyber-Mobbing und Computerspiele

DIGITALISIERUNG

Um den analogen Schulalltag zu unterstützen, steht das ASG fest auf zwei digitalen Standbeinen. In **IServ** können Schülerinnen und Schüler über den **verschlüsselten und datenschutzkonformen Messenger** Nachrichten verschicken, erhalten aktuelle News, können jederzeit und von überall auf ihre schulischen Dateien zugreifen und über Links zu allen wichtigen Internetseiten gelangen (z. B. Speiseplan ejw, Moodle etc.). Die **Lernplattform Moodle** bietet viele Möglichkeiten im Bereich des E-Learning (Bereitstellen und gemeinsames Bearbeiten von Inhalten, Aufgaben und Projekten, interaktive Tools und noch viel mehr). Um den Schulalltag auch für Erziehungsberechtigte einfacher und digital zu organisieren, können sie die digitalen Dienste IServ (Elternbriefe erhalten und beantworten, mit Lehrkräften im Messenger kommunizieren, Termine des Elternsprechtag buchen) und **WebUntis** nutzen (Stunden und Vertretungsplan der eigenen Kinder sehen, Abwesenheiten melden).

Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden gleich in der ersten Schulwoche mit einem **Methodentag** in die Benutzung der beiden Plattformen eingeführt und üben den sicheren Umgang damit ein. Jedes Klassenzimmer ist mit **analogen und digitalen Tafeln** sowie einer **Dokumentenkamera** ausgerüstet um einen zeitgemäßen, methodisch abwechslungsreichen und medial angereicherten Unterricht zu ermöglichen. Das ASG verfügt über zwei **neu ausgestattete Computerräume** für den IT-Unterricht. Im Lehrerzimmer stehen drei Klassensätze mit **iPads** zur Ausleihe für den Einsatz im Unterricht zur Verfügung.



GANZTAGESANGEBOT

Ganztagesesschule Crailsheim-Mitte

Das Ganztageseschulprogramm (GTS) des Albert-Schweitzer-Gymnasiums basiert auf drei Säulen und umfasst alle „außerunterrichtlichen schulischen“ Aktivitäten.

1. Zunächst ist das **Mittagessen** im Evangelischen Jugendwerk und auch die **Mittagsbetreuung** am ASG, welche betreutes Spielen und Beschäftigung beinhaltet, in der 6./7. Stunde zu nennen.
2. Die zweite Säule beinhaltet die **Hausaufgabenbetreuung** (Montag bis Donnerstag). Dabei werden die Schülerinnen und Schüler von ASGLern höherer Jahrgangsstufen beim Erledigen ihrer Hausaufgaben unterstützt. Darüber hinaus ist immer eine Lehrkraft anwesend.
3. Der quantitativ größte Bereich ist das ebenfalls freiwillige **Nachmittagsangebot**, welches jedes Jahr in Kooperation mit der Realschule am Karlsberg bereitgestellt wird. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern einen größeren Ergänzungsbereich anzubieten und schulübergreifende Kontakte zu fördern. Wir sind so in der Lage, unserer Schülerschaft im Normalbetrieb wöchentlich etwa zwanzig verschiedene sportliche, kreative und themenorientierte außerschulische Zusatzangebote zu machen.

Unterrichtszeiten	GTS		
	Mittagessen/-betreuung	Hausaufgabenbetreuung	Nachmittagsbetreuung
1.-5. (07.45-12.05)			
6. (12.10-12.55)	■		
7. (13.00-13.45)	■	■	■
8. (13.45-14.30)		■	■
9. (14.35-15.20)		■	■
10. (15.35-16.20)			■
11. (16.20-17.05)			■

SCHÜLERARBEIT

Schülerinnen und Schüler haben es in der Hand

Unsere Schülerinnen und Schüler werden bei uns in Gestaltung, Organisation und Ausrichtung der Schule einbezogen. Dazu gibt es zahlreiche Möglichkeiten.

SMV – Schüler mit Verantwortung

Dieses gewählte Gremium der Klassensprecher und Verbindungslehrer ist quasi das Herz der Schülerarbeit. Hier gibt es mehrere Referate, die das Schulleben bereichern (z.B. Sport, Kultur, Multimedia und Technik, Party). In den Referaten sind auch Schülerinnen und Schüler willkommen, die kein Klassensprecheramt innehaben.

- Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher werden am Anfang des Schuljahres gewählt
- Alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher zusammen bilden den Schülerrat und dieser wählt die Verbindungslehrer und die stellvertretenden Schülersprecher
- Die Schülersprecherin/den Schülersprecher wählen alle Schülerinnen und Schüler am Anfang des Schuljahres



Das Team der Schülersprecher*innen im Schuljahr 2023/2024 mit den Verbindungslehrkräften

ELTERNARBEIT

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

Eltern tragen gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern die Verantwortung für die individuelle Entwicklung der Kinder und kooperieren bei deren Erziehung und Bildung. Wir am ASG glauben, dass die Zusammenarbeit von Eltern und Lehrkräften von großer Bedeutung für den Schulerfolg von Schülerinnen und Schülern ist.

Elternbeirat

Auf den Klassenpflegschaftsabenden werden Elternvertreterinnen und Elternvertreter gewählt. Diese vertreten im Elternbeirat die Erziehungsberechtigten der Kinder und Jugendlichen. Wie im **Schulgesetz** vorgesehen, können Eltern in diesem Gremium Ihre Interessen artikulieren und werden von der Schulleitung über aktuelle Entwicklungen informiert. Der Elternbeirat wird gehört, bevor die Schulleitung Entscheidungen trifft, die für das Schulleben von allgemeiner Bedeutung sind. Elternbeiratssitzungen finden zweimal im Jahr statt.

Eltern-Lehrer-Schüler-Arbeitskreis

Über diese gesetzlich verankerten Mitwirkungsmöglichkeiten strebt das ASG eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Elternschaft in einem Arbeitskreis an, in dem alle Mitglieder der Schulgemeinschaft **auch ohne Mandat** jederzeit willkommen sind. Wir treffen uns ca. viermal im Jahr, um Initiativen wie z.B. die Überarbeitung des Leitbilds oder die Einführung eines Schulplaners zunächst **informell** zu beraten. Bei der Entwicklung des Präventionscurriculums wurden zudem noch externe Expertinnen in den Prozess miteinbezogen.

Die Schulleitung und das Kollegium des ASG möchten so mit der Elternschaft und Schülervertretern in einen aktiven Dialog treten und zusammen als Schulgemeinschaft die **Schulentwicklung** vorantreiben.

LEITBILD



ALBERT-
SCHWEITZER-
GYMNASIUM
CRAILSHEIM

Leitbild

*Bildung für Herz
und Verstand*

Unser Ziel am Albert-Schweitzer-Gymnasium ist es, dass unsere Schülerinnen und Schüler erfolgreich lernen. Um dies zu ermöglichen, nehmen Eltern und Kollegium ihren gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsauftrag in gegenseitiger Wertschätzung wahr.

Unsere Schule bietet die Chance, eine eigene Persönlichkeit und kritisches Denken zu entwickeln. SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern arbeiten zusammen. Wir alle begreifen Bildung als Herausforderung, die nur zusammen zu meistern ist. Jeder hat Stärken. Jeder hat Schwächen. Gemeinsam sind wir mehr als die Summe der Einzelnen.

fair.

- Wir handeln respektvoll, wertschätzend und gerecht gegenüber allen.
- Wir achten fremdes Eigentum.
- Wir üben Kritik sachlich und bemühen uns um einen Dialog.
- Wir tragen zur Schlichtung von Konflikten bei.

verantwortlich.

- Wir engagieren uns für unsere Klasse und die Schulgemeinschaft.
- Wir helfen uns gegenseitig und können uns aufeinander verlassen.
- Wir benehmen uns angemessen und stehen für unser Handeln ein - sowohl in der Schule als auch außerhalb.
- Wir schauen nicht weg und erkennen Anfänge von Gewalt in Wort und Tat und reagieren entschärfend.
- Wir handeln in Verantwortung für uns selbst, andere und unsere Umwelt.

miteinander.

- ALLE gehören dazu.
- Wir sind ehrlich und bemühen uns um Offenheit.
- Wir hören anderen zu.
- Wir bemühen uns um eine gute Arbeitsatmosphäre.

SCHULSOZIALARBEIT

Rat und Hilfe für Schülerinnen und Schüler

Wenn die Aufgaben in der Schule wieder mehr werden, der Stress mit Freunden oder zuhause zunimmt, können Schülerinnen und Schüler zu Dorian Mehrländer und Denise Hofmann kommen, den Schulsozialarbeitern am ASG. Dabei arbeiten sie sowohl **mit ganzen Klassen** als auch **mit Einzelnen**.

Vielleicht brauchen Kinder und Jugendliche einfach mal jemanden **zum Zuhören und Reden** oder machen sich Sorgen. Mögliche Themen darüber hinaus können sein: Depressionen, Schulangst, Familienkonflikte, Trauer, Streitigkeiten unter Freunden, Überlastung, und vieles mehr. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern finden sie eine **Lösung**, um wieder mehr Freude in ihr Leben zu bringen. Alle, die sie besuchen möchten, können einfach **in ihrem Büro vorbeikommen** oder sie **digital** anschreiben.



Schülerinnen und Schüler am ASG erhalten so **Hilfe in schwierigen Lebensumständen**. Jugendsozialarbeit an Schulen ist eine lebenslagenorientierte Unterstützung für Jugendliche im Zusammenwirken mit der Schule. Die Schulsozialarbeit leistet eine wertvolle Arbeit ergänzend zum Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule und hat positive Auswirkungen auf das Schulleben insgesamt.

Dorian Mehrländer & Denise Hofmann

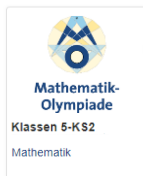
NATURWISSENSCHAFTEN

Das ASG bietet im stark ausgebauten **MINT-Bereich** ganz besondere Angebote, bei denen Schülerinnen und Schüler in ihren ganz speziellen Stärken gefördert werden können. In Klasse 9 können sich Schülerinnen und Schüler statt für Spanisch auch für eines der Fächer **NwT** oder **IMP** entscheiden.

Informatik: In Klasse 7 haben alle Klassen Unterricht in Informatik. Das stellt ein Alleinstellungsmerkmal des ASG dar. Dabei werden Tabellenkalkulation und Textverarbeitung, aber auch Programmierung sowie der grundsätzliche Umgang mit dem PC abgedeckt.

Vertiefungskurs Mathematik: In der Kursstufe können sich Schülerinnen und Schüler zwei Stunden pro Woche vertiefenden Themen der Mathematik widmen. Diese bereiten insbesondere auf das Studium von Fächern vor, in denen Mathematik zentral ist.

Wettbewerbe: MINT-Wettbewerbe werden regelmäßig sehr erfolgreich von vielen Schülerinnen und Schülern durchgeführt. Am Känguru der Mathematik nehmen jedes Jahr weit über 150 Schülerinnen und Schüler teil. Bei der „Jugend forscht“-AG erreichen regelmäßig Arbeitsgruppen unserer Schule eine bemerkenswerte Platzierung.



Bio/NwT-Truck: Etwa jedes zweite Jahr gastiert ein mobiles Labor oder eine mobile Ausstellung am ASG. Hier können die Schülerinnen und Schuler aktuelle Forschung selbst erleben bzw. Einblicke in die Verfahrensweisen in Forschung und Technik bekommen.

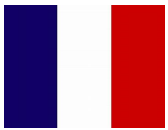
Astronomie: Wir haben eine Bildungspartnerschaft mit dem Haus der Astronomie Heidelberg und führen immer wieder Fahrten dorthin durch. In der Kursstufe gibt es regelmäßig einen Astronomiekurs.

FREMDSPRACHEN

Der gymnasiale Bildungsplan sieht für alle Schülerinnen und Schüler mindestens zwei Fremdsprachen vor. Der Fremdspracherwerb basiert auf unterschiedlichen Säulen, wie zum Beispiel der interkulturellen Kompetenz, der Lese-, Hör- und Sehkompetenz, der Textanalyse, der Mediation und natürlich der Grammatik- und Wortschatzvermittlung.



Englisch: Am ASG wird Englisch als Pflichtfach ab Klasse 5 unterrichtet. Bis Klasse 8 sind vier Wochenstunden vorgesehen, bis Klasse 11 dann drei Stunden (zusätzlich in Klasse 11 eine Differenzierungsstunde).



Französisch: Am Albert-Schweitzer Gymnasium haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit ab Klasse 6, Französisch als zweite Fremdsprache zu belegen. Bis Klasse 7 wird das Fach vierstündig unterrichtet, in den höheren Klassen sind 3 Wochenstunden ausgewiesen.



Latein: Das Fach Latein gehört im Rahmen des gymnasialen Bildungskanons zu den fremdsprachlichen Fächern. Ein wesentliches Element des Unterrichts ist die Sprach- und Textreflexion. Dies öffnet den Zugang zu modernen Fremdsprachen und führt zu einem differenzierten Umgang auch mit der deutschen Sprache.



Spanisch: Weltweit wird Spanisch von ca. 400 Mio. Menschen gesprochen und hat somit einen hohen Stellenwert in der Sprachgemeinschaft. Am ASG kann man deshalb ab Klasse 9 Spanisch lernen. In drei Jahren werden umfassende Sprachkenntnisse vermittelt. Des Weiteren erhalten die Jugendlichen erste Einblicke in die spanische und lateinamerikanische Kultur.

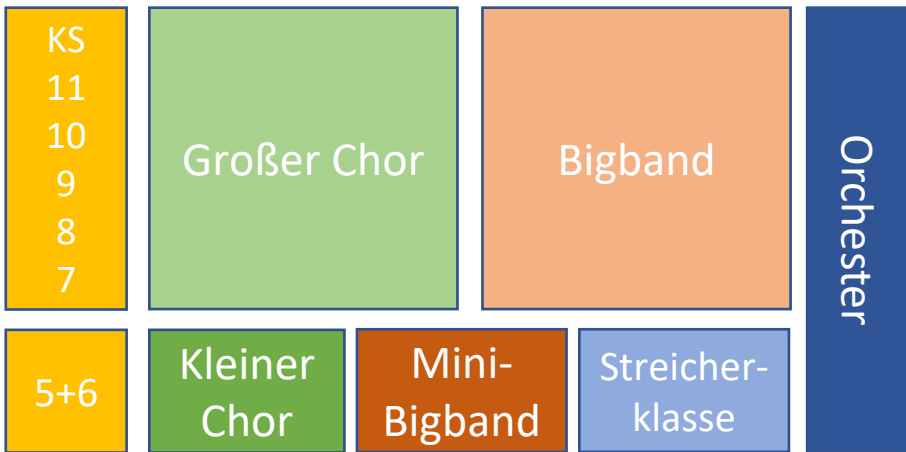
Alle Sprachen können in der **Kursstufe** fortgeführt werden.

MUSIK

Musik ist Alltag - im Alltag ist Musik

Das ASG bietet verschiedene Musik-AGs für alle Altersstufen an. Die Streicherklassen-AG findet in Zusammenarbeit mit der Musikschule statt. Neu seit dem Schuljahr 2017/2018 ist die Mini-Bigband.

In Klasse 5 und 6 bieten wir zusätzlich eine **Gesangsklasse** an, hier liegt ein Schwerpunkt auf der Ausbildung und Schulung der Stimme (verbunden mit dem Besuch des Kleinen Chors).



GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Gesellschaftswissenschaftliche Fächer



Schülerfirmen

Alle Schülerinnen und Schüler, die Wirtschaft als Leistungsfach in der Oberstufe wählen, erhalten die Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen und erste wirtschaftliche Erfahrungen zu sammeln. Dies erfolgt in den Schülerfirmen, die sich um schulinterne Aufgaben kümmern, wie z.B. Schülermode, Schulplaner, etc.

Schulprojekte

Zum Schuljahresende hin gibt es stets ein schulweites Projekt. 2017 war dies z.B. das Projekt „Schule als Staat“, 2019 waren es die Albert-Schweitzer-Tage.

Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage



Rassismus ist ein Phänomen, das es schon seit langen Zeiten gibt, das aber aktuell in der Gesellschaft wieder sichtbar wächst. Ganz im Sinne unseres Namensgebers Albert Schweitzer stellen wir uns am ASG dieser Entwicklung aktiv entgegen. Dazu finden seit 2014, als unsere Schule der Initiative „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ beitrug, jährlich Aktionen zu diesem Thema statt.

SPORT

Im Unterricht

Sportunterricht findet in Klasse 5 vierstündig, in Klasse 6 dreistündig statt. Ab Klasse 7 sind zwei Sportstunden vorgesehen. Schwimmunterricht ist fest im Lehrplan der Klassen 5 bis KS 2 verankert.

In der Freizeit

Zum außerunterrichtlichen Angebot am ASG gehören sportliche AGs dazu:

- Tennis (ab Klasse 6)
- Volleyball (ab Klasse 7)
- Tischtennis (ab Klasse 5)
- Lenkball-AG (5-7)

Jugend trainiert für Olympia

Regelmäßig treten unsere Schulmannschaften erfolgreich bei diesem bundesweiten Wettbewerb an. Zuletzt feierten hier unsere Tischtennis-AG und die Volleyball-AG große Erfolge.

Special Olympics

Einmal pro Woche spielen Schülerinnen und Schüler des ASG zusammen mit Kindern der Fröbelschule Ellrichshausen Fußball. Dabei geht es vorrangig um Integration und gemeinsamen Spaß. Sie nehmen aber auch auf nationaler Ebene erfolgreich an Turnieren teil.



SCHÜLERAUSTAUSCH

Die Tradition der Schüleraustausche wird am ASG gepflegt. Diese internationalen Begegnungen sind nicht nur wichtig für die Völkerverständigung und Friedenssicherung in Europa, sondern auch für die Erweiterung des persönlichen Horizonts aller teilnehmenden Schülerinnen und Schüler – nicht zuletzt natürlich auch für die Schulung der Fremdsprachenkenntnisse.

Worthington

Im Rahmen der Städtepartnerschaft besuchen immer wieder ASG-Schüler für jeweils ein Jahr unsere US-Partnerstadt Worthington. Ebenfalls kommen Austauschschüler von dort nach Crailsheim ans ASG.

Pamiers

Der Schüleraustausch des ASG mit Pamiers besteht bereits seit 1966 und war die Keimzelle für die drei Jahre später begründete Städtepartnerschaft Crailsheim-Pamiers. Seither findet er regelmäßig statt und hat bereits zu zahllosen grenzüberschreitenden Freundschaften geführt.

Barcelona

Seit 2016 gibt es den Schüleraustausch zwischen dem ASG und der Deutschen Schule Barcelona (DSB). Neben der Vertiefung der sprachlichen und kulturellen Kenntnisse hat dieser Austausch auch einen sportlichen Schwerpunkt.

Bilgoraj

Bereits seit 1996 unterhält das ASG einen regen Schüleraustausch mit gegenseitigen Besuchen mit dem UNO-Gymnasium im polnischen Bilgoraj.

Jubarkas

Immer wieder reisen Schülerinnen und Schüler des ASG in die litauische Stadt Jubarkas. Dabei stehen regelmäßig die Musik und der kulturelle Austausch im Mittelpunkt des Treffens mit dem dortigen Gymnasium.

Berufs- und Studienorientierung

Am Ende der Schulzeit stellt sich die Frage: „**Wie geht es weiter?**“ Mittlerweile gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten und die Auswahl an Ausbildungsberufen und Studiengängen nimmt stetig zu.

Das Albert-Schweitzer-Gymnasium möchte den Schülerinnen und Schülern diesen **individuellen Orientierungsprozess** erleichtern und sie auf dem Weg der Berufsfindung begleiten. Diesbezüglich werden in unterschiedlichen Klassenstufen und Schulfächern verschiedene Maßnahmen angeboten und durchgeführt. Zudem werden wir durch unterschiedliche Kooperationspartner wie zum Beispiel der **Bundesagentur für Arbeit** unterstützt.

9

Neues Fach in Klasse 9:

Wirtschaft/Beruf- und Studienorientierung (WBS), in dem die berufliche Orientierung als Leitperspektive verankert ist.

Portfolio: alle wichtigen Informationen werden gesammelt, so können die Schülerinnen und Schüler über ihren Berufsfindungsweg reflektieren

10

Einwöchiges **Sozialpraktikum**

11

Einwöchiges **Berufspraktikum**

12

Das Portfolio sowie der Prozess der Berufsorientierung werden in der **Oberstufe** durch verschiedene Veranstaltungen und Angebote weiter fortgesetzt und intensiviert (z.B. Studientage), sodass ein über die Klassenstufen verzahnter Prozess der Berufsfindung entsteht.

PARTNER UND AUSZEICHNUNGEN

Bildungspartnerschaften

Über die Bildungspartnerschaften des ASG erhalten unsere Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus faszinierende Perspektiven für die Zeit nach der Schule. Wir freuen uns, dass wir in Crailsheim und Umgebung diese Partner für praxisnahe Einblicke in die Berufswelt gewonnen haben:

The image displays a collection of logos for partner institutions. On the left, there is the logo for 'groninger VOITH' in green and blue, followed by the 'Haus der Astronomie' logo (a white telescope on a blue background) and the text 'MPIA-Campus Heidelberg'. In the center is the 'TE connectivity' logo in orange and blue. On the right is the circular logo of 'UNIVERSITÄT ULM' with the motto 'GRANDO · CIENDO · DOCENDO · CIPANDO · SCIENDO' and the 'H-N' logo for 'HOCHSCHULE HEILBRONN' with the text 'Reinhold-Würth-Hochschule Campus Künzelsau'.

Auszeichnungen

The image shows several award and program logos. On the left is the 'MINT FREUNDLICHE SCHULE' logo. Below it are two black boxes with white text: 'Schule ohne Rassismus' and 'Schule mit Courage'. On the right is the 'Erasmus+ Schulbildung 2016' logo with the text 'Mobilitätsprojekt Erasmus+ Schulbildung' and 'Nationale Agentur für EU-Programme im Schulbereich'. Below that is the 'COMENIUS' logo featuring the European Union flag and the text 'GD Bildung und Kultur Programm für lebenslanges Lernen'.

IMPRESSUM



Copyright:

Albert-Schweitzer-Gynasium
Dr.-Ascher-Weg 1
74564 Crailsheim
Tel.: 07951/29791-0
Fax: 07951/29791-19
www.asg-crailsheim.de

Bildnachweis:

Fotos: Fred Großpietsch (Schlossar)
Kim Helbig

V.i.S.d.P.: OstD Christan Reinhardt